

Die deutsche, bayerische und niederbayerische Wirtschaft zeigt sich in diesen herausfordernden Zeiten als sehr widerstandsfähig. Sie schafft es, den Auswirkungen und Folgen von Krisen wie der Corona-Pandemie oder des Ukraine-Kriegs mit Flexibilität und Veränderungsbereitschaft zu begegnen.

Das ist für Sie, liebe Studierende, eine hervorragende Nachricht. Denn der Bedarf an gut qualifizierten Fachkräften ist trotz Krisen ungebrochen hoch. Sie werden dringend gebraucht. Immer öfter ist davon die Rede, dass sich der Arbeitsmarkt zum Bewerbermarkt wandelt. Unternehmen müssen sich aktiv um Arbeitskräfte bemühen. Dass auf eine Stellenanzeige einfach so hunderte von Bewerbungen eingehen, gehört schon lange der Vergangenheit an. Arbeitgeber müssen sich ins Zeug legen, um zukünftiges Personal für sich gewinnen und noch viel wichtiger, langfristig an sich binden zu können. Für Sie bedeutet das hervorragende Ausgangsbedingungen, weil Sie sich den für Sie attraktivsten und vielversprechendsten Beruf aussuchen können. Und spannende Berufsfelder wird es in Zukunft zu genüge geben. Die rasante Entwicklung in den Bereichen Digitalisierung, künstliche Intelligenz, regenerative Energien und vielen anderen Bereichen lässt unzählige neue Jobs entstehen, die vor allem eines brauchen junge Menschen mit Visionen, Tatkraft und dem Glauben, die Welt zum Besseren verändern zu können. Sie sind also genau die Zielgruppe, mit denen Unternehmen, Startups, mittelständische Betriebe und große Konzerne, zusammenarbeiten wollen.

Die Studentische Karrierebörse der Hochschule Landshut kann dafür der goldene Startpunkt werden, die Poleposition sozusagen von der Sie aus Ihr berufliches Rennen starten. Die Studentische Karrierebörse der Hochschule Landshut schafft seit vielen Jahren eine optimale Plattform für heimische Unternehmen und zukünftige Arbeitskräfte. Nutzen Sie diese Chance!

Rainer Haselbeck Regierungspräsident